

# Hannah I. zur Bundesweinkönigin gekrönt

von unserer Weinbauberaterin  
Ing. Verena Klöckl, BA MA

Im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten der 13. Wein- & Genussstage in Eisenstadt wurde Hannah Wetschka aus Jois am Mittwoch, den 21.08.2024 zur Österreichischen Weinkönigin, Hannah I., gekrönt.

Hannah übernimmt dieses ehrenvolle Amt von Sophie Hromatka aus Oberwölbling in Niederösterreich und wird traditionell ein Jahr lang für den Österreichischen Wein im In- und Ausland unterwegs sein. Ihre Vorgängerin Sophie schwelgte in ihrer Abschiedsrede in Erinnerungen und erzählte von den vielen unvergesslichen Begegnungen in ihrer Amtszeit, etwa in Shanghai, Paris, Düsseldorf sowie natürlich auch in Österreich. Der neuen Bundesweinkönigin Hannah wünschte sie genauso viele bereichernde und schöne Erfahrungen in ihrer Amtszeit und merkte abschließend an, dass sie sich sicher sei, mit



Ein Hoch der Österreichischen Weinkönigin Hannah I. - hier mit LK-Präsident Nikolaus Berlakovich, Johannes Schmuckeschlager, Matthias Siess, Josef Glatt, Christian Zechmeister, Verena Klöckl, Vorgängerin Sophie und Weinprinzessin Sophie

Foto: Viktor Fertsak

ihr eine würdige Nachfolgerin zu haben. Frau LH-Stellvertreterin Astrid Eisenkopf, Wein Burgenland-Obmann Herbert Oschep, Bürgermeister Thomas Steiner sowie der Österreichische Weinbau-Präsident Johannes Schmuckeschlager als auch Landwirtschaftskammer-Präsident Nikolaus Berla-

kovich bedankten sich bei der scheidenden aber auch bei allen anderen zahlreichen anwesenden Hoheiten für ihr Engagement für die heimische Weinwirtschaft. Schmuckeschlager stellte außerdem klar, dass es in Österreich keine Debatte betreffend die weibliche Besetzung einer Weinhoheit

geben wird, wie es gerade in Deutschland der Fall ist. Dies argumentierte er, nicht ganz ernst gemeint, damit, dass es „der Wein“ heißt und somit nur „die Weinkönigin“ heißen kann. Darüber, dass die Österreichischen Weinhoheiten allesamt Fachfrauen sind, die sowohl rhetorisch als auch mit



**INFORM 2024** in Oberwart - ein fixer Bestandteil im Veranstaltungskalender ist sicherlich die Inform in Oberwart. Die Burgenländische Landwirtschaftskammer war wieder mit einem Infostand und dem traditionellen Messestall vertreten.

Foto: zVfg. Holler/LK Burgenland